

# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg	<b>Interne Nr.</b>	79386
		<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>7620</b> 7622
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>DK5 - Name</b>	Fersenweg
<b>Bearbeitung</b>	BRA	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>367</b> 277
<b>Räumliche Abbildung</b>	Linie	<b>Kartierung</b>	10.10.2012
<b>Anzahl Abschnitte</b>	4	<b>Fläche / Länge [m²/m]</b>	762,499
		<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	3

**Gesetzlicher Schutz** § 30 (2) 1.2 Natürliche oder naturnahe stehende Gewässer **Schutz nur teilweise** Ja

<b>Gesamtbewertung</b>	6	Wertvoll
– <b>Alter</b>	7	Biotop hohen Alters, 100 bis 200 Jahre
– <b>Belastungsgrad</b>	5	Flächenhaft mittlere oder örtlich starke Belastung
– <b>Ökolog. Funktion</b>	6	Hohe Bedeutung in einem Biotopkomplex, für den lokalen Biotopverbund oder als Puffer
– <b>Seltenheit</b>	5	Seltener Biotoptyp, floristisch stark verarmt, ohne seltener Pflges. od. verbr. artenreicher Biotoptyp

## Bestandsbeschreibung

Vier Gräben innerhalb von Intensivgrünland bzw. Ackerflächen. Zum Teil vollständig verlandet und überwachsen von Wasserschwaden und Schilfröhricht, im Norden auch von Weidengebüsch überwuchert. Die beiden westlichen Gräben jedoch auch mit offener Wasserfläche und Beständen von Wasserpest und Wasserstern, in größerem Umfang auf der Oberfläche auch mit Froschbiß-Vorkommen. Über kürzere Strecken somit geschützte Wasserpest-Laichkrautgräben. Die offenen Wasserflächen erreichen 0,5 bis 1,5 m Breite. Die Nutzung der benachbarten Flächen reicht eng an die Gräben heran. Derzeit haben die Wasserflächen Flurabstände von nur rund 30 cm, im Sommer dürften aber stärker Wasserstandsschwankungen aufgetreten sein bis hin zur Austrocknung von Teilabschnitten.

## Vorkommen an Biotoptypen

1	TF	Typ	HF	F.Anteil
2	BTYP	Biotoptyp	- gesetzl. Grundl.	
3	Zusatz	Zusatz zum Biotoptypen		
4	LRT	Lebensraumtyp		
1	1		Ja	100 %
2	FGR	Nährstoffreicher Graben mit Stillgewässercharakter (2000)		
3	gf	Froschbiß-Flußampfer-Typ (gf)		

## Räumliche Lage

<b>Lagebeschreibung</b>	Westlich Kirchwerder Landweg, südlich Hover See		
<b>Nachbarnutzung/en</b>	Grünland, Acker		
<b>Rechtswert (X)</b>	576457	<b>Hochwert (Y)</b>	5920097
<b>Bezirk</b>	Bergedorf	<b>Naturraum</b>	Vier- und Marschlande (673.10)
<b>Stadtteil (OT-Nr.)</b>	Kirchwerder (607)	<b>Gemarkung</b>	Kirchwerder (607)
<b>Digitaler Grünplan</b>	<input type="checkbox"/> <b>Hafengesamtgebiet</b>	<input type="checkbox"/> <b>Ramsargebiet</b>	<input type="checkbox"/> <b>EG-Vogelschutzgeb.</b>
<b>Ausgleichsflächen</b>	<input type="checkbox"/> <b>Biosphärenreservat</b>	<input type="checkbox"/> <b>Nationalpark</b>	<input type="checkbox"/>
<b>NSG / ND / LSG</b>			
<b>FFH-GEBIET</b>			
<b>Wasserschutzgebiet</b>			

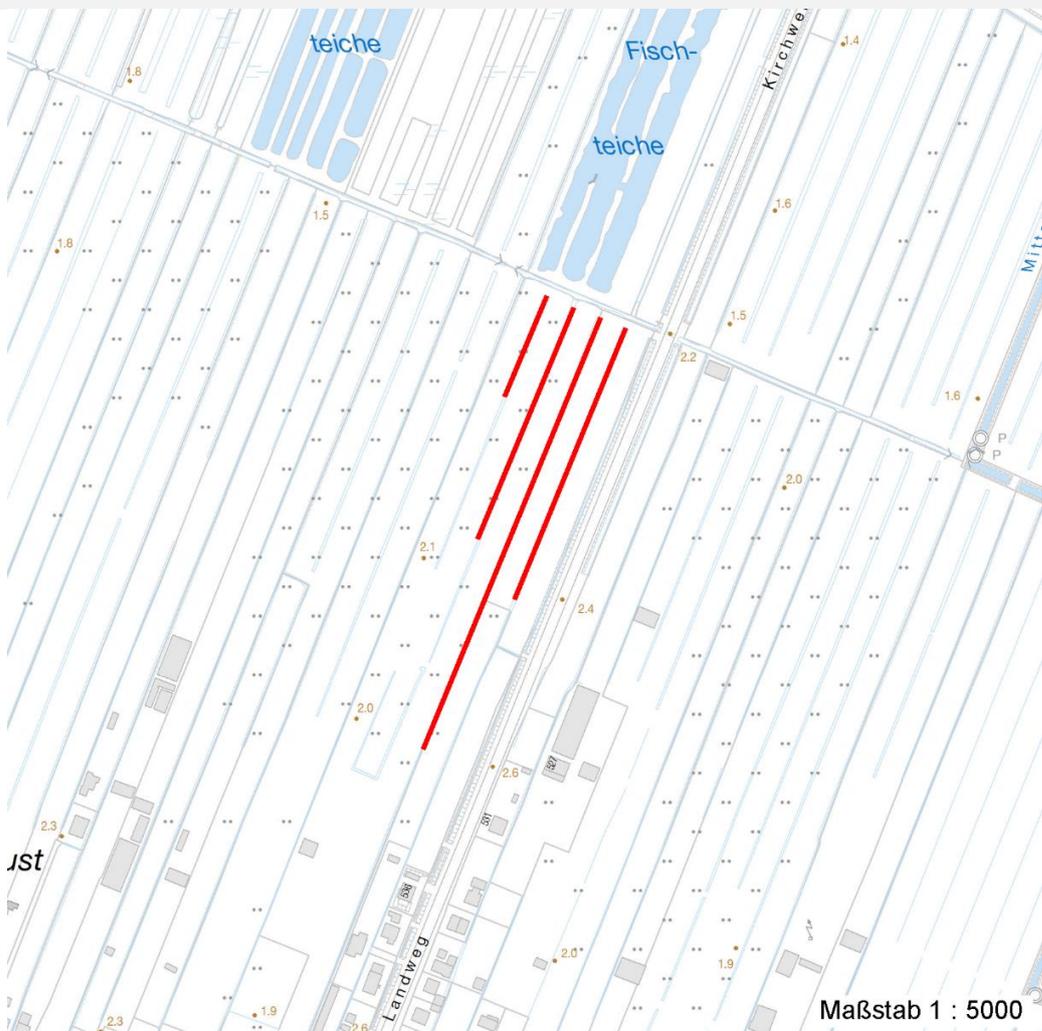
# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg	<b>Interne Nr.</b>	79386
		<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>7620</b> 7622
		<b>DK5 - Name</b>	Fersenweg
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>367</b> 277
<b>Bearbeitung</b>	BRA	<b>Kartierung</b>	10.10.2012
<b>Räumliche Abbildung</b>	Linie	<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	762,499
<b>Anzahl Abschnitte</b>	4	<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	3

## Räumliche Lage

Karte



## Weitere Erhebungsbögen

Interne Nr.	Interne Nr. Zuordnung	DK5	Biotop-Nr.	Kartierung	Zuordnung	DK5 (GK)	Biotop-Nr. (alt)
79386	57994	7620	367	01.09.2011	K	7622	277

Zuordnung: N = nachfolgende Kartierung, K = weitere Kartierungen (zeitlich vorher oder nachher)

## Weitere Angaben

Merkmal	Wert
<b>Auswertung</b>	
Gefährdung / Einflüsse	Eng heranreichende, relativ intensive landwirtschaftliche Nutzung, vermutlich Nährstoffeinträge, Wasserstandsschwankungen und Teilaustrocknung.
Wertgesichtspunkte	Über kurze Abschnitte zumindest dauerhafte Wasserführung und Eignung als Laichgewässer für Amphibien.
zoologisch bedeutsame Strukturen	Kleingewässer, wasserführende Gräben
Bedeutung für Tiergruppe	Amphibien

# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg	<b>Interne Nr.</b>	79386
		<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>7620</b> 7622
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>DK5 - Name</b>	Fersenweg
<b>Bearbeitung</b>	BRA	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>367</b> 277
<b>Räumliche Abbildung</b>	Linie	<b>Kartierung</b>	10.10.2012
<b>Anzahl Abschnitte</b>	4	<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	762,499
		<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	3

## Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Maßnahmen	Wasserstände im Gebiet nach Möglichkeit dauerhaft auf hohem Niveau stabil halten, offene Wasserflächen erhalten, Gräben möglichst extensiv unterhalten, die heute vollständig verlandeten Abschnitte eventuell wieder öffnen und offene Wasserflächen wieder herstellen.
<b>Größe</b>	
Breite	3.00 m

## Teilflächenbeschreibung

<b>Teilflächentyp</b>		<b>Teilflächen-Nr.</b>	1
<b>Biotoptyp</b>	Nährstoffreicher Graben mit Stillgewässercharakter (2000)	<b>Biotoptyp</b>	FGR
- <b>Zusatz</b>	Froschbiß-Flußampfer-Typ (gf)	- <b>gesetzl. Grundl.</b>	
<b>FFH-LRT</b>		<b>FFH-LRT</b>	
<b>Beschreibung</b>		<b>Entw.potential LRT</b>	
		<b>Hauptfläche</b>	Ja
		<b>Flächenanteil</b>	100 %
		<b>FFH-Unters.Fläche</b>	Nein
		<b>Saatgutfläche</b>	Nein

## Weitere Angaben

Merkmal	Wert
<b>Boden</b>	
Feuchte	10 - zeitweise wasserüberstaut
Reaktion	7 - neutral
Stickstoffgehalt	6 - mäßig stickstoffarm bis stickstoffreich
<b>Standort, Relief</b>	
Belichtung	7 - halbsonnig
Zusätze - Btyp	gw - Wasserpest-Laichkraut-Typ
<b>Veg. - Zeigerwerte</b>	
Anz. Wechselfeuchtezeiger	2
Anz. Überschwemmungsz.	2
Anz. Magerkeitszeiger (N < 4)	0
Anteil Magerkeitszeiger (N < 4)	0 %
<b>Veg. - Soziologie</b>	
BfN Schlüssel	01.0.01.01 - Lemnion minoris (Wasserlinsendecken) 24.0.01.02 - Potamogetonion pectinati (Laichkraut-, Nixkraut- und Teichfaden-Unterwasserwiesen) 27.0.01 - Phragmitetalia (Röhrichte und Großseggenrieder)

# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg	<b>Interne Nr.</b>	79386
		<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>7620</b> 7622
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>DK5 - Name</b>	Fersenweg
<b>Bearbeitung</b>	BRA	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>367</b> 277
<b>Räumliche Abbildung</b>	Linie	<b>Kartierung</b>	10.10.2012
<b>Anzahl Abschnitte</b>	4	<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	762,499
		<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	3

## Zeigerwerte der Pflanzenartenliste (Auswertung)

<b>Standort</b>	<b>Belichtung</b>	halbsonnig	7,2
<b>Boden</b>	<b>Feuchte</b>	zeitweise wasserüberstaut	9,9
	<b>Stickstoff (N)</b>	mäßig stickstoffarm bis stickstoffreich	6,2
	<b>Reaktion</b>	neutral	6,8
<b>Vegetation</b>	<b>Mahdverträglichkeit</b>	schnittempfindlich bis mäßig schnittverträglich	4
<b>Zeigerwerte</b>	<b>Futterwert</b>	geringwertiges Futter	3
	<b>Wechselfeuchteanzeiger</b>		2
	<b>Giftpflanzen</b>		1
	<b>Überschw.anzeiger</b>		2

## Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste							
														HH	ND	SH	D				
<b>Tracheobionta (Gefäßpflanzen)</b>																					
Callitriche palustris agg. (Artengruppe Sumpf-Wasserstern)	7	h		-	-										3						
Calystegia sepium (Zaun-Winde)	7	w		-	-																
Carex acuta (Schlank-Segge)	7	z		-	-														V		
Elodea nuttallii (Nuttalls Wasserpest)	7	h		-	-																
Filipendula ulmaria (Mädesüß)	7	z		-	-																
Glechoma hederacea (Gundermann)	7	w		-	-																
Glyceria maxima (Wasser-Schwaden)	7	w		-	-																
Hydrocharis morsus-ranae (Froschbiß)	7	w		-	-										V			V	V		
Iris pseudacorus (Gelbe Schwertlilie)	7	w		-	-									b							
Juncus effusus (Flatter-Binse)	7	w		-	-																
Lathyrus pratensis (Wiesen-Platterbse)	7	w		-	-																
Lemna minor (Kleine Wasserlinse)	7	h		-	-																
Lemna trisulca (Dreifurchige Wasserlinse)	7	z		-	-														V		
Phalaris arundinacea (Rohr-Glanzgras)	7	h		-	-																
Phragmites australis (Schilf)	7	h		-	-																
Salix cinerea (Grau-Weide)	7	z		-	-																
Symphytum officinale (Echter Beinwell)	7	w		-	-																
Typha latifolia (Breitblättriger Rohrkolben)	7	w		-	-																
Urtica dioica (Große Brennessel)	7	w		-	-																
														<b>Anzahl Rote Liste Arten</b>				<b>2</b>	<b>1</b>	<b>2</b>	<b>1</b>
														<b>Anzahl Arten</b>				<b>19</b>			

MS: Mengensystem; M: Mengenangabe, W: Bewertung der Art (FFH-Monitoring), Vs: Vegetationsschicht, St: Status, PA: Autor Phänologie; Ph: Phänologie, Sz: Soziabilität, VS: Vitalitätssystem; V: Vitalität, G: Geschlecht, cf: unsichere Bestimmung, §: Schutz nach BNatSchG, HH: Rote Liste Hamburg, Nds: Rote Liste Niedersachsen, SH: Rote Liste Schleswig-Holstein, D: Rote Liste Deutschland